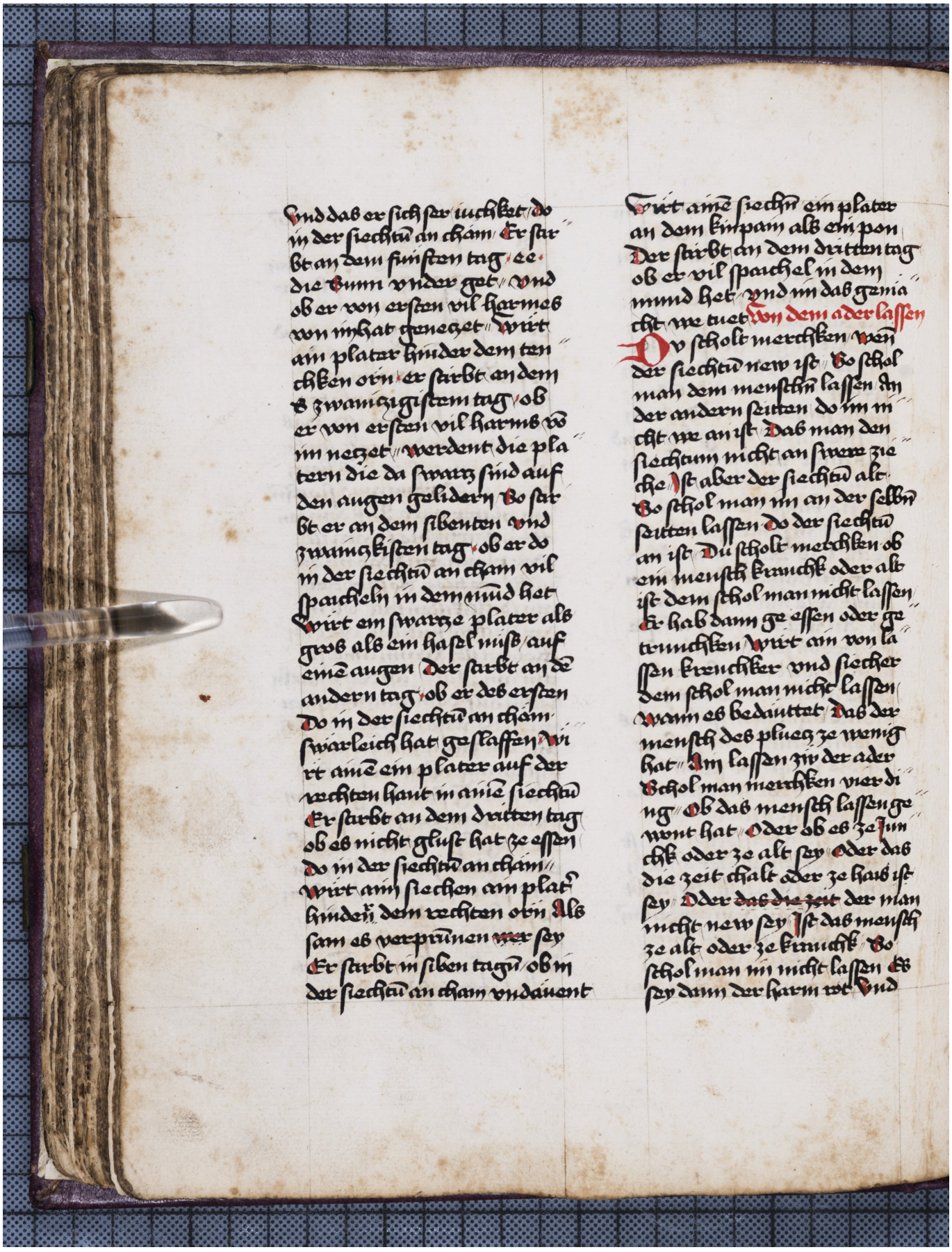
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=26180
Copyright: Admont, Benediktinerstift



Vnd das er sich ser iuchket do
in der siechtū an cham Er stir
bt an dem funften tag ee
die sunn vnder get Vnd
ob er von ersten vil harmes
von im hat genezet Wirt
ain plater hinder dem ten
chken orn er stirbt an dem
s zwainczigistem tag ob
er von ersten vil harms vō
im netzet Werdent die pla
tern die da swartz sind auf
den augen gelidern So stir
bt er an dem sibenten vnd
zwainczkisten tag ob er do
in der siechtū an cham vil
spaicheln in dem mūd het
Wirt ein swartze plater als
gros als ein hasel miss auf
einē augen Der stirbt an dē
andern tag ob er des ersten
Do in der siechtū an cham
swarleich hat geslaffen Wi
rt ainē ein plater auf der
rechten hant in ainē siechtū
Er stirbt an dem dritten tag
ob es nicht glust hat ze essen
Do in der siechtū an cham
Wirt ain siechen ain plat
hinder dem rechten orn Als
sam es verprūnen ~~wer~~ sey
Er stirbt in siben tagū ob in
der siechtū an cham vndauent

Wirt ainē siechn ein plater
an dem kinpain als ein pon
Der stirbt an dem dritten tag
ob er vil spaichel in dem
mund het vnd im das genia
cht we tuet Von dem ader lassen
Du scholt merchken wen
der siechtū new ist So schol
man dem menschn lassen an
der andern seitten do im ni
cht we an ist Das man den
siechtum nicht an swere zie
che Ist aber der siechtū alt
So schol man im an der selbn
seitten lassen Do der siechtū
an ist Du scholt merchken ob
ein mensch krauchk oder alt
ist dem schol man nicht lassen
Er hab dann ge essen oder ge
trunchken Wirt ain von la
ssen krenchker vnd siecher
dem schol man nicht lassen
Wann es bedauttet Das der
mensch des pluecz ze wenig
hat Am lassen zw der ader
Schol man merchken vier di
ng Ob das mensch lassen ge
wont hat Oder ob es ze jun
chk oder ze alt sey Oder das
die zeit chalt oder ze hais ist
sey Oder ~~das die zeit~~ der man
nicht new sey Ist das mensch
ze alt oder ze krauchk So
schol man im nicht lassen Es
sey dann der harm rot Vnd